

# Verkehrssicherheit



Binningen Schulwegsicherheit (2019/2020)

*(Ansprechpartner: Andreas Stäheli und Nicole Koch)*

Viele Schulkinder müssen auf ihrem Schulweg stark frequentierte Strassen queren. Auch an anderen Stellen auf dem Gemeindestrassennetz von Binningen besteht Handlungsbedarf hinsichtlich der Verkehrssicherheit für Schulkinder zu Fuss und mit dem Velo. Die Gemeinde Binningen hat PS beauftragt, die Schulwegsicherheit der Schulhäuser in der Talstrecke zu analysieren und einen Schulwegplan auszuarbeiten. Zusammen mit den Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrpersonen werden in einem partizipativen Prozess die Bedürfnisse der Schulkinder in die Planung integriert.

Hofstetten-Flüh, Schulwegsicherheit (2019)

*(Ansprechpartner: Andreas Stäheli und Vera Conrad)*

Die Teilgemeinde Hofstetten hat im Wohngebiet Tempo-30-Zonen eingerichtet und diverse Massnahmen zu Gunsten der Fussgängerinnen und Fussgänger realisiert. Dennoch bestehen an bestimmten Orten Schwachstellen bezüglich der Schulwegsicherheit. PS wurde von der Gemeinde

beauftragt, diese Schwachstellen zu orten und entsprechende Massnahmen aufzuzeigen.

Oberdorf NW, KH2, Kreisel Wil-Hostettli, RSA (2019)

*(Ansprechpartner: Andreas Stäheli)*

Der Kanton NW lässt bei grösseren Bauvorhaben an Kantonsstrassen Road Safety Audits (RSA) durchführen. Auf der Kantonsstrasse in Oberdorf, eingangs Engelbergertal zwischen dem Kreisel Wil und dem Ortsteil Hostettli sollen Massnahmen zu Gunsten des Veloverkehrs und der Schulwegsicherheit realisiert werden. PS wurde vom Strasseninspektorat NW mit der Auswertung eines RSA beauftragt.

Sicherung von Bahnübergängen mit Umlaufsperrern – Stadt Zürich

*(Ansprechpartner: Andreas Stäheli, Nicole Koch und Matthias Mahler)*

Verschiedene Bahnübergänge für den Fussverkehr auf dem Stadtgebiet von Zürich sind weder mit einer Lichtsignalanlage noch baulich gesichert. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit sollen ausgewählte Übergänge mit Umlaufsperrern, Pfosten oder anderen Hocheinbauten besser gesichert werden. PS wurde von der Stadt Zürich beauftragt, die Situationen zu analysieren, den Handlungsbedarf aufzuzeigen und konkrete Massnahmen auszuarbeiten.

Schulwegkonzept Schulhäuser Schönenbuch und Neuallschwil – Gemeinde Allschwil (2018)

*(Ansprechpartner: Andreas Stäheli und Nicole Koch)*

Im Zuge der Eröffnung der Schule Gartenhof wurde von PS ein Schulweg-Sicherheitskonzept und ein Flyer mit Schulwegplan erstellt. Die Gemeinde Allschwil sieht bei den Schulhäusern Schönenbuch und Neuallschwil Handlungsbedarf. PS wurde darum von der Gemeinde Allschwil angefragt, für die beiden Schulhäuser die Schulwegrouten und Schwachstellen zu analysieren, je einen Flyer mit Schulwegplan zu erstellen und geeignete Massnahmen vorzuschlagen. Die Analyse und das begleitende Partizipationsverfahren mit den Schuler und Eltern erfolgte in enger Zusammenarbeit mit dem Kinderbüro Basel.

Schulwegkonzept Schule Gartenhof – Gemeinde Allschwil (2016)

*(Ansprechpartner: Andreas Stäheli und Vera Conrad)*

Die starke Bevölkerungszunahme in Allschwil, die Anpassung an das künftige Schulsystem (HarmoS) und die notwendige Erneuerung zweier bestehender Schulen erfordert den Bau eines neuen Primarschulhauses. Die Gemeinde Allschwil baut nun auf dem Areal des ehemaligen Sportplatzes Gartenhof das neue Schulhaus für rund 600 Primarschul- und Tagesschulkinder. Die Eröffnung erfolgt im Sommer 2016. PS wurde von der Gemeinde Allschwil beauftragt, das Schulwegkonzept für die Schule Gartenhof auszuarbeiten und einen entsprechenden Schulwegplan auszuarbeiten.

„Zukunft Bahnhof Bern“, Beurteilung der Hindernisfreiheit – Bern (2014)

*(Ansprechpartner: Christian Pestalozzi und Uwe Kirsch)*

Der Bahnhof Bern wird aufgrund von Kapazitätsengpässen ausgebaut. In einem ersten Ausbauschnitt bis 2025 soll der RBS-Bahnhof ausgebaut und eine neue Publikumsanlage der SBB erstellt werden. PS als Mandatsträger der Fachstelle Hindernisfreies Bauen Kanton Bern (procap) beurteilt zusammen mit weiteren Fachexperten die hindernisfreie Gestaltung der geplanten Anlagen.

Verkehrsplanung – Büsserach/SO (2014)

*(Ansprechpartner: Vera Conrad und Andreas Stäheli)*

Im Gemeindegebiet West von Büsserach wird ein Wohngebiet von Lastwagen zum angrenzenden Industriegebiet durchfahren. Die Verkehrs- und Schulwegsicherheit wird dadurch beeinträchtigt. Für die Gemeinde hat PS die Verkehrssituation geprüft und Massnahmen zur Behebung der Schwachstellen ausgearbeitet. Zudem hat PS eine Analyse zur geplanten Verbindung vom Industriegebiet via einer zweiten Brücke über die Lüssel zur Breitenbachstrasse verfasst.

Verkehrssicherheit Werksareal Clariant – Muttenz/BL (2010-2013)

*(Ansprechpartner: Andreas Stäheli und Nicole Koch)*

Das Werksareal Muttenz des Clariant Konzerns entwickelt sich in den nächsten Jahren als Infrapark Baselland stetig. Auf dem Areal gelten aufgrund der produzierten und transportierten Chemieprodukte hohe Sicherheitsanforderungen. Das Strassennetz wird z.T. rege vom Werkverkehr, Ver- und Entsorgungsverkehr sowie vom Velo- und Fussverkehr benutzt. PS hat für die Clariant Produkte (Schweiz) AG ein Konzept zur Verbesserung der Verkehrssicherheit erstellt sowie Verkehrsmassnahmen ausgearbeitet und die Realisierung begleitet.

Schwachstellenanalyse Fussverkehr mit Pedestrian Audit – Liestal/BL (2010)

*(Ansprechpartner: Andreas Stäheli)*

Nachdem PS im Jahre 2008/2009 in Liestal bereits eine Schwachstellenanalyse für den Veloverkehr durchführen konnte, wurden 2010 auch die Problemstellen für den Fussverkehr untersucht. Diesmal wurde die Methodik des Pedestrian Audits gewählt, d.h. die Problemstellen im Fusswegenetz wurden im Rahmen eines Augenscheins mit der interessierten Liestaler Bevölkerung erhoben und erfasst. PS hat die Quartierrundgänge mit der Bevölkerung organisiert und begleitet sowie eine Dokumentation der erhobenen Problemstellen erstellt.

Zu und Abfahrtssicherung Varo Energy Tankstorage AG – Hafen Birsfelden/BL (2009-2013)

*(Ansprechpartner: Andreas Stäheli)*

Die Firma Varo Energy Tankstorage AG rechnet mit mehr Treibstoffumschlag in den nächsten

Jahren. Dabei muss die Sicherheit bei der Querung der Gleise der Hafenbahn nach geltendem Eisenbahnrecht gewährleistet werden. PS wurde von der Firma Varo Energy Tankstorage AG mit der Planung, Projektierung und Ausführung der notwendigen Massnahmen zur Zufahrtssicherung beauftragt.